

Bilderschau der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **24 (1934)**

Heft 34

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wundersam der Herr der Woche

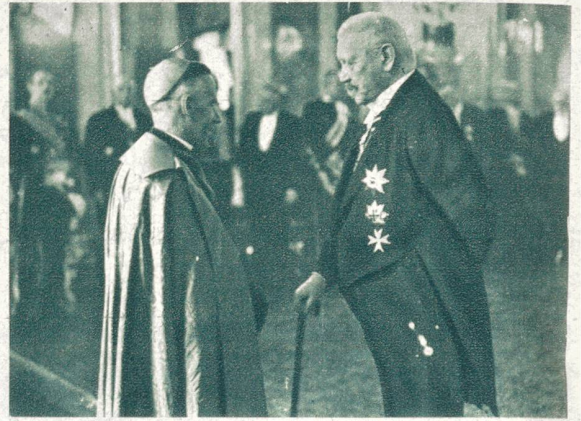


Bekannte Kapelle d. amerikanischen Frontkämpferverbandes nach der Ankunft in Europa. Die 65-köpfige „Milwaukee American Legion Band“ mit der Landes- und Bundesfahne bei ihrem Einmarsch in Bremen. Die Kapelle unternahm eine Konzert-Tournée durch Deutschland und hat vom 11.-14. August am internationalen Musikfest in Genf teilgenommen



Paul v. Hindenburg nach dem 1., im 2. und im 3. Reich.
Hindenburg wurde 1847 geboren, also in der bis 1871 dauernden Zwischenzeit des deutschen Bundes nach Abschluss des 1. Reiches — des etwa 1000jährigen „heiligen, römischen Reiches deutscher Nation,“ dessen Kaiserkrone 1806 nach Austerlitz niedergelegt wurde.

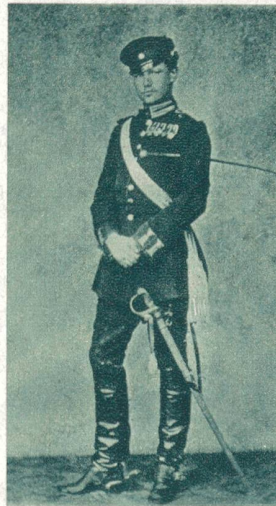
Links: Im zweiten Reich, während der denkwürdigen Schlacht von Tannenberg, wie er, begleitet von General Ludendorff und Oberst Hofmann, am Scherenfernrohr in aller Ruhe die Operationen zur Einschliessung der Russen verfolgt.



Rechts: Zeigt den Reichspräsidenten im dritten, im jetzigen nationalsozialistischen Reich, beim Neujahrsempfang 1934, im Gespräch mit Nuntius Msgr. Orsenigo.



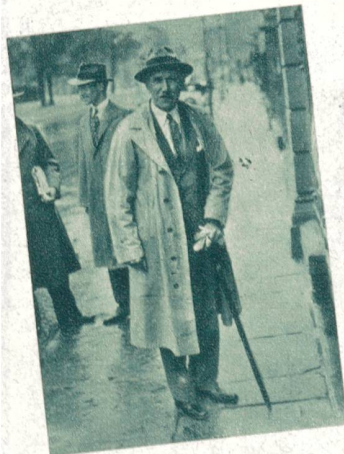
Das wichtige Tannenberg-Denkmal in Ostpreussen, in welchem das Staatsbegräbnis Hindenburgs stattfand



Rechts: Als Leutnant u. Adjutant im 3. Garderegiment zu Fuss im deutsch-französischen Kriege 1870/71



Frankreichs grosser Marschall Liauthey auf dem Totenbett. Er war bedeutend als Militär und Kolonisator zugleich. Von ihm stammt der denkwürdige Ausspruch während des Weltkrieges: **Krieg in Europa — das ist Bürgerkrieg.**



Der neue Gesandte v. Papen dessen Agrément die österreichische Regierung nach längerer Wartezeit nun erteilt hat. Die Stellung v. Papens gilt allgemein in katholischen Kreisen, speziell auch im Vatikan, als erschüttert, nachdem die katholische Kirche in Deutschland ersten Anfeindungen ausgesetzt ist. Die Aufnahme erfolgte nach der Ernennung zum Gesandten



Schutzkorps-Maschinengewehrabteilung an der österr.-jugoslawischen Grenze, nach der Einnahme der Stadt Radkersburg, die in den Händen der Aufständischen war



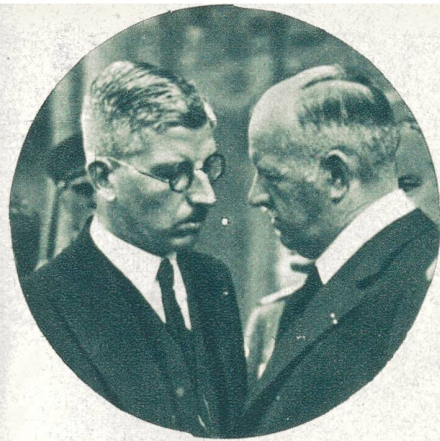
Strassenbild aus Wien während der nun abgeschlossenen Unruhen. Kofferkontrolle auf offener Strasse in Wien durch Soldaten des Bundesheeres



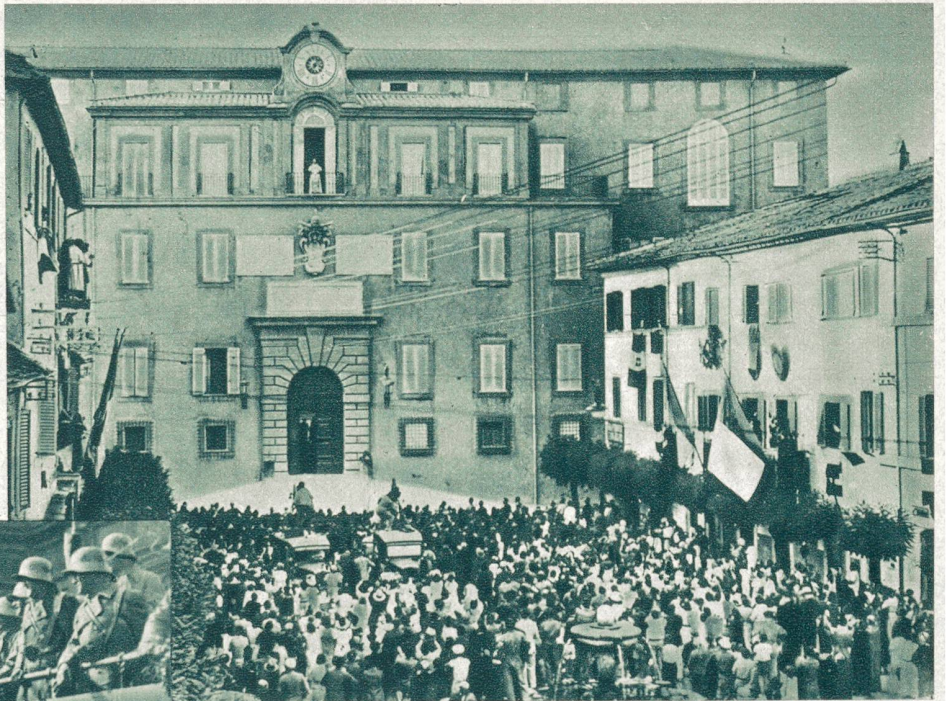
Der denkwürdige Trauerzug für den ermordeten Bundeskanzler Dollfuß. Links: Der Leichenkondukt mit dem Sarg beim Eintreffen zur Einsegnung im Stephansdom in Wien. Rechts: Die Witwe, begleitet von Vize-Kanzler Fürst Starhemberg und Minister Stockinger, hinter dem Sarg. Daran schliessen sich die sympathischen, einfachen Bauerngestalten aus der Familie des Kanzlers an



Witwe des Marschalls, wie sie den zum Kondolenzbesuch eingetroffenen Sultan von Marokko aus dem Trauerhause, begleitet



Der neue österr. Bundeskanzler Dr. Kurt von Schuschnigg im Gespräch mit dem früheren Heeresminister Vaugin nach d. ersten Gottesdienst d. neuen Regierung



Oben: Papst Pius XI. in seiner kürzlich bezogenen Ferien - Residenz Castelgandolfo, wie er vom Balkon des Palais aus den apostolischen Segen erteilt

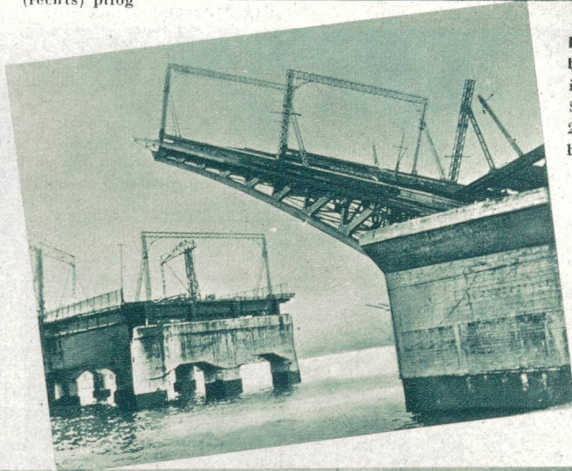


Heimkehr der aus Kärnten zurückkehrenden Heimwehnmänner am 3. August. Fürst Starheimberg grüsst die grün-weiße Heimwehmfahne auf dem Platz vor der Wiener Staatsoper

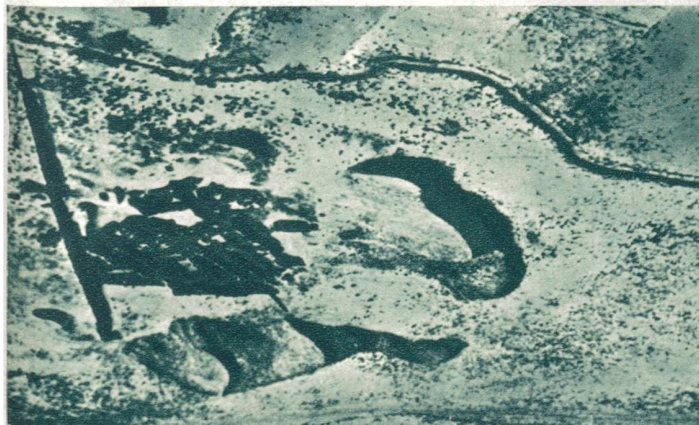
Rechts: Polens diplomatische Aktivität in Estland. Der vielgenannte polnische Außenminister J. Beck, bei seinem neuesten Besuch in Reval, wo er eingehende Besprechungen über die Politik der Nordost - Staaten mit dem estländischen Außenminister J. Seljamaa (rechts) pflog



Angriff auf Streikende auf dem Bahngeleise. Berittene Polizei trieb in Schwarmlinien die streikenden Hafenarbeiter auf dem Bahnhof der Stadt Seattle im Staate Washington zurück



Die zweitgrösste Hebebrücke der Welt wurde in Japan fertiggestellt. Sie ist 40 m lang und 20 m breit; ihr Gewicht beträgt 1,200,000 kg



Ausgegrabenes persisches Steinzeitdorf aus der Zeit 4000 vor Christi. Links: Flugzeugaufnahme des Dorfes. Rechts: Mitglieder d. Expedition des orientalischen Institutes der Universität Chicago in den Mauern des ausgegrabenen Dorfes, in dem man noch Werkzeuge und Geräte vorfand. Die Fundstätte liegt in der Nähe der bekannten Ruinen von Persepolis



Bei Mürren: Blick auf Ebnefluh und Mittagshorn



Aus Obwalden: Bild aus der Schwendi mit Blick nach der Wetterhorngruppe



Schloss Nidau bei Biel